

Mehrbelastung für (Grundschul-)Lehrer in Bayern u.a.

Beitrag von „Rets“ vom 11. Januar 2020 17:24

[Zitat von Meike.](#)

Nein, das ist kein glattes Eis, das ist die Rechtsnorm auf der der Beamtenstatus fußt.
Zur Art, wie ich ihn lese, siehe dieser Beitrag hier.

Fairerweise muss man sagen, dass der bloße Verweis auf das Gesetz glatter und abkanzelnder wirkt, als dein nachfolgender Beitrag, den ich sehr mag.

Im Grunde würde ich behaupten, dass dein nachfolgender Beitrag genau das liefert, was ich in meinem gefordert habe. Eine differenzierende Sichtweise auf die Probleme.

Ich verstehe noch nicht ganz, wie du dann diese Rechtsnorm für die "Viel-leisten-Wollenden" auslegst? Du schreibst über Verständnis und Verständigung, aber erkläre mir:

Wo sind die Grenzen deiner Hingabe?

Gibt es keinen Bereich in deiner Tätigkeit als Lehrerin, wo du weißt, dass du noch besser / noch genauer / noch präziser hättest arbeiten können, dies aber nicht machst, einfach aus dem Grund heraus, dass du Erholung benötigst?